
Subject: 2 HT, insg. über 4000 Crafts

Posted by OptimisM on Sun, 01 Jun 2025 08:38:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am 01.12.2022 unterzog ich mich meiner ersten Haartransplantation. Am Vorderkopf wurden knapp 3.200 Grafts verpflanzt, am Hinterkopf – bedingt durch vorhandene Narben – etwa 800 Grafts. Es traten die bekannten Begleiterscheinungen wie temporärer Haarausfall („Shock Loss“) und Krustenbildung auf, jedoch keine unerwarteten Komplikationen.

Das einzige Problem: Das Haarwachstum blieb hinter meinen Erwartungen zurück. Auch nach 9 bis 10 Monaten war ich mit dem Ergebnis unzufrieden. Da ich ohnehin im regelmäßigen Austausch mit der behandelnden Ärztin, Frau Dr. Bicer, stand, kontaktierte ich sie erneut, um mögliche Optionen zu besprechen.

Sie empfahl mir einen kleineren Folgeeingriff – ein sogenanntes „Touch-Up“. Zum einen, weil sie selbst noch davon ausging, dass weiteres Wachstum folgt, zum anderen da ich mir aus finanziellen Gründen, eine erneute große OP nicht leisten konnte.

So erfolgte im Januar 2024 – rund ein Jahr nach dem ersten Eingriff – das Touch-Up. Wieder verlief alles ohne Komplikationen. Diesmal wurden etwa 900 Grafts verpflanzt, hauptsächlich im Bereich der Geheimratsecken.

Auch dieses Mal blieb das unmittelbare Ergebnis zunächst hinter den Erwartungen. Rückblickend würde ich sagen: Das Touch-Up war kein großer Durchbruch, aber es hat zur Verdichtung beigetragen. Heute – im Mai 2025, während ich diese Zeilen schreibe – bin ich mit dem Ergebnis jedoch mehr als zufrieden.

Ein entscheidender Aspekt, der das Ergebnis zudem noch besser macht ist, dass ich zu hypertrophen Narben neige. Laut Frau Dr. Bicer können diese das Haarwachstum negativ beeinflussen, da sie die Haarwurzeln stärker „abschnüren“. Unter diesem Gesichtspunkt ist mein Ergebnis sogar als besonders gut zu bewerten.

Gefühlt werden die Haare immer noch dichter, und die Haarstruktur ist absolut natürlich. Ich erkläre mir das nach all der Zeit (fast 2,5 Jahre) so, dass meine Haare einfach mehr Zeit zur Regeneration gebraucht haben. Zudem war ich anfangs sehr übervorsichtig, fast schon hypochondrisch. Ich beobachtete den Heilungsprozess täglich, googelte jede Kleinigkeit – später befragte ich sogar ChatGPT. Schon beim Waschen der Krusten hatte ich ständig Angst, Grafts auszureißen.

Heute weiß ich: Diese Sorgen waren unbegründet. Vielleicht wäre das Ergebnis auch ohne Touch-Up gut geworden – die zusätzliche Dichte war aber definitiv ein Gewinn.

Ich freue mich jeden Tag über mein Haar. Selbst an sogenannten Bad-Hair-Days, sind es Good-Hair-Days. Vor Kurzem war ich im Urlaub mit viel Wind und Wasseraktivitäten – früher ein Albtraum. Ich hatte ständig Angst, wie meine Haare nach dem Schwimmen aussehen würden. Die Kappe war mein ständiger Begleiter. Heute liegt sie beinahe in der Mottenkiste. Der Stylingprozess dauert nur noch wenige Minuten (früher brauchte ich 30 bis 45 Minuten), und sogar nach dem Friseurbesuch verlasse ich den Salon inzwischen ohne Kopfbedeckung.

Das Beste: Niemand bemerkt, dass eine Haartransplantation stattgefunden hat – selbst die Entnahmestelle sieht top aus.

Mein Fazit:

Frau Dr. Bicer führt nicht einfach Haartransplantationen durch – sie schenkt Lebensfreude, Selbstvertrauen und Lebensqualität.

Fakten:

1ste OP am 01.12.22

- 3200 Crafts

- Alter 38

- 950 Single, 1610 Double, 640 Multi

2ste OP am 16.01.24

- 900 Crafts

- Alter 40

- alles Single

Schon immer (wenn wieder möglich gewesen)

Minoxidil topisch und Xpecia

Fotos:

0 Vorher

1.1 Direkt nach der HT, im Dezember 2022 Vorne

1.2 Direkt nach der HT, im Dezember 2022 hinten

1.3 Narben vor der ersten OP

1.4 Zwischenstand August 2024

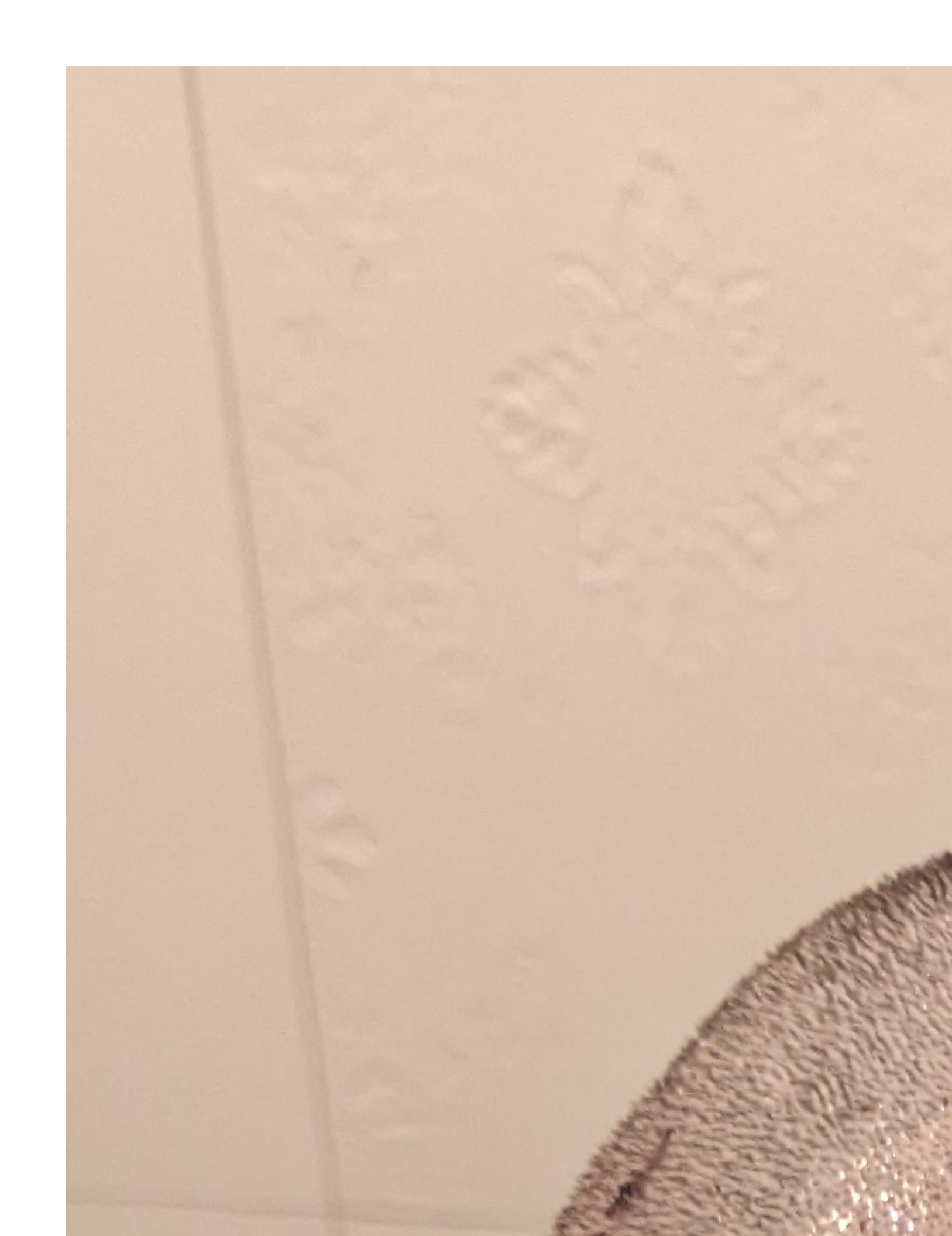
Weitere Fotos im nächsten Bericht...

File Attachments

1) [0. Vorher.jpg](#), downloaded 399 times



2) 1.1. Dezember2022-lte HT Vorne.jpg , downloaded 338 times



3) 1.2. Dezember2022-lte HT hinten.jpg, downloaded 346 times



4) 1.3 Narben vor der ersten OP.jpg, downloaded 322 times



5) 1.4. Zwischenstand August2022-Trocken1.jpg , downloaded 344 times



Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by OptimisM on Sun, 01 Jun 2025 08:48:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1.5 Erste HT Crafts gezählt
1.6 Nach zweiter HT im Januar 2024 vorne

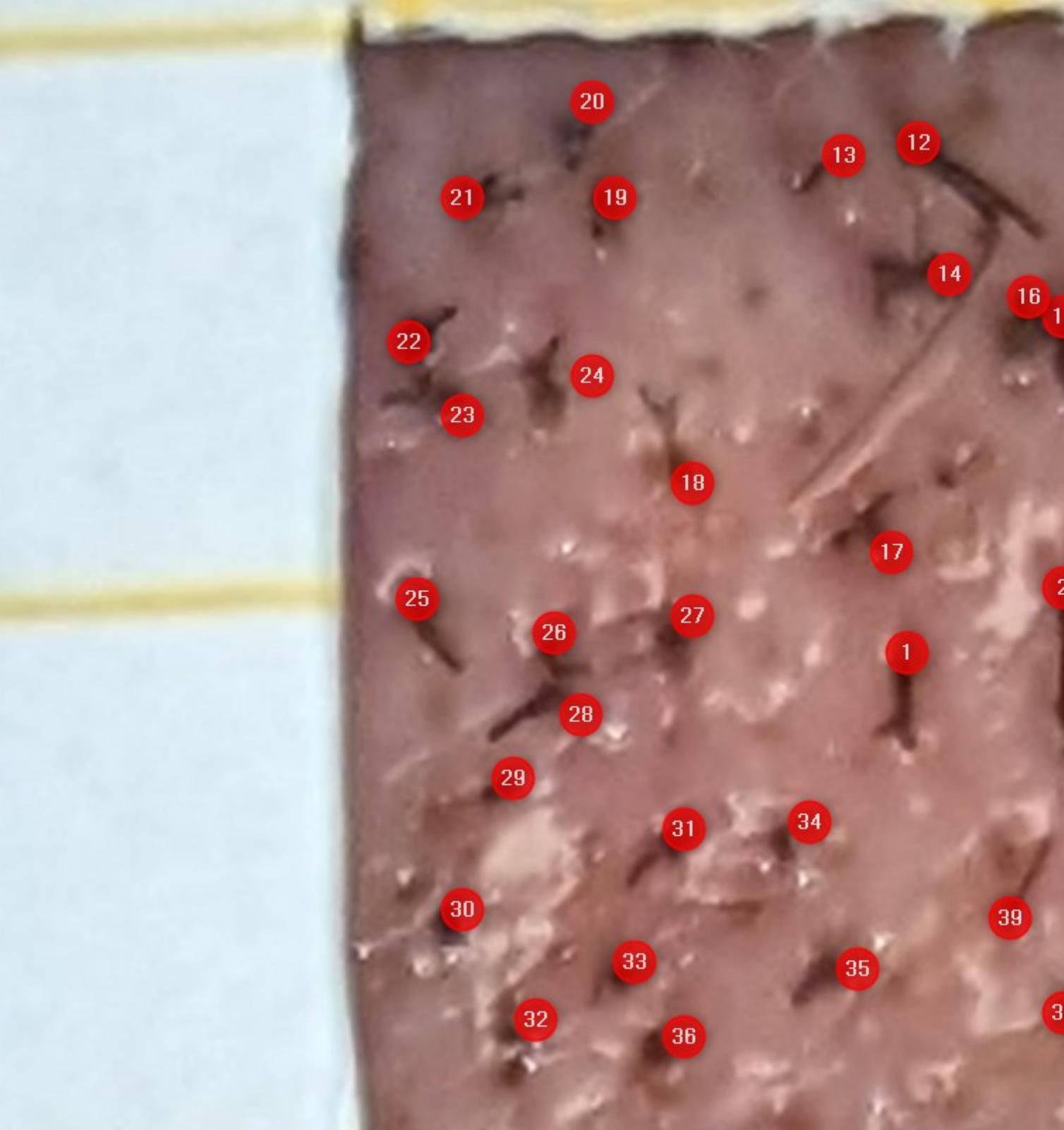
Endergebnis Mai 2025

2.1 Vorne - nass
2.2 Hinten links - nass
2.3 Hinten rechts - nass

Weitere Fotos im nächsten Beitrag

File Attachments

1) [1.5. 1teh HT - Crafts gezählt links vorne.jpg](#) , downloaded 303 times



20

21

19

13

12

14

16

1

22

23

24

18

17

1

25

26

27

28

29

31

34

30

33

35

39

32

36

3

2) 1.6. Januar2024-2te HT Vornel.jpg , downloaded 293 times



3) 2.1. Mai2025-Nass1.jpg , downloaded 273 times



4) 2.2. Mai2025-Nass2.jpg, downloaded 274 times



5) 2.3 Mai2025-Nass3.jpg, downloaded 268 times



Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by OptimisM on Sun, 01 Jun 2025 08:56:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Endergebnis Mai 2025
2.4-2.8 Trocken versch. Winkel

File Attachments

-
- 1) [2.4. Mai2025-Trocken1.jpg](#), downloaded 344 times



2) 2.5. Mai2025-Trocken8.jpg, downloaded 275 times



3) 2.6. Mai2025-Trocken6.jpg, downloaded 272 times



4) 2.7. Mai2025-Trocken7.jpg, downloaded 268 times



5) 2.8. Mai2025-Trocken3.jpg, downloaded 310 times



Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [DELH100670](#) on Sun, 01 Jun 2025 12:43:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du warst bei der ersten OP auch bei Bicer?

Woher kommt die Narbe wenn ich fragen darf?

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [OptimisM](#) on Sun, 01 Jun 2025 12:46:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, beide OPs bei Dr. Bicer. Wie gesagt denke ich, dass das Touch Up den grundsätzlichen Eindruck nur unterstützt hat, aber bereits die erste OP mit der Zeit super gewesen wäre.

Die Narben habe ich seitdem ich 4 bin. Autounfall.

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [Dr.Ozlem Bicer](#) on Mon, 02 Jun 2025 09:03:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forum-Leser,

Wir danken dem Nutzer @OptimisM
herzlich für seinen Beitrag und sein Vertrauen in die Dr. Bicer Klinik.

Wie unser Patient selbst bereits schilderte, handelt es sich bei hypertrophen Narben um einen Risikofaktor, der eine Haartransplantation in der Regel stark erschwert oder sogar unmöglich macht. Aufgrund der deutlich reduzierten Erfolgsquote wird solchen Patienten ein Eingriff häufig nicht empfohlen.

Im Fall unseres Patienten wurde jedoch – nach einer gründlichen dermatologischen Konsultation – in enger Zusammenarbeit zwischen Dr. Bicer und einer Fachärztin für Dermatologie eine individuelle Entscheidung getroffen. Nachdem auch die Dermatologin die medizinische Machbarkeit bestätigt und grünes Licht gegeben hatte, entschied sich Dr. Bicer und @OptimisM zur Durchführung der Behandlung. Zuvor wurde der Patient selbstverständlich ausführlich über alle Risiken und den Behandlungsverlauf aufgeklärt.

Das Ergebnis ist bemerkenswert: verglichen mit anderen Fällen hypertropher Narben außergewöhnlich erfolgreich – und auch im Vergleich mit Standardfällen äußerst zufriedenstellend.

Ein wesentlicher Faktor dieses Erfolges liegt in der vorbildlichen Kooperation unseres Patienten: seine konsequente Einhaltung der postoperativen Empfehlungen, die stetige Kommunikation mit Dr. Bicer sowie die parallele Betreuung durch unsere Koordination waren von großer Bedeutung.

Dieser besondere Fall wird voraussichtlich auf kommenden Fachkongressen vorgestellt, da es sich um ein außergewöhnliches und dokumentiertes Beispiel für eine erfolgreiche Haartransplantation bei hypertropher Narbe handelt.

Schon im Vorfeld wurde dem Patienten offen erklärt, dass ein Touch-up wahrscheinlich notwendig sein würde. Zwei Sitzungen wurden im besten Fall eingeplant – und die Behandlung wurde entsprechend von Anfang an strukturiert und professionell durchgeführt.

Wir freuen uns, dass @OptimisM diesen besonderen Fall mit der Community geteilt hat – im Sinne von Transparenz, Aufklärung und medizinischem Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bicer Klinik

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [RTE](#) on Tue, 03 Jun 2025 18:56:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hello
tolles Ergebnis, ich freue mich für dich,

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [temotheus](#) on Tue, 03 Jun 2025 19:09:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,
Das Ergebnis ist großartig und sieht sehr natürlich aus ,
Minoxidil topisch und Xpecia ,Haben Sie bemerkt, dass diese irgendeine Wirkung haben?

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [OptimisM](#) on Tue, 03 Jun 2025 19:10:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, ich mich auch

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [OptimisM](#) on Tue, 03 Jun 2025 19:13:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank. Minox hilft definitiv. Egal ob mit oder ohne OP.
Bei Xpecia kann ich es, rein was das Haarwachstum angeht, nicht sagen. Aber da darin viele gute Nährstoffe sind, nehme ich es einfach als Supplement und nutze dann gleich den Bonus für die Haare.

Subject: Aw: 2 HT, insg. über 4000 Crafts
Posted by [temotheus](#) on Tue, 03 Jun 2025 19:14:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OptimisM schrieb am Di., 03 Juni 2025 21:13Vielen Dank. Minox hilft definitiv. Egal ob mit oder ohne OP.
Bei Xpecia kann ich es, rein was das Haarwachstum angeht, nicht sagen. Aber da darin viele gute Nährstoffe sind, nehme ich es einfach als Supplement und nutze dann gleich den Bonus für die Haare.
Danke für deine schnelle Antwort, alles Gute,
Schönen Abend
